



Kommunikation

Fremdschickheit

offenheit - heiligkeit

nicht viele Freizeite
Verstehen

Sauber / klein

Funktional - Praktisch

nicht übermassig

Proble - verstauungsmöglichkeit
schmutz

Schulstreichung / Examen

Licht - große Fenster

Cesse

unregelmäßige Nacht / Arbeit

Creativität

Musik

Abwechslung

Philosophie

Freizeit - Freude

Freiheit

Entspannung

Musik

Schlafen

Lesen

Sport

Spaßspiele

1. Brainstorming

Was sind meine Assoziationen zu den folgenden Begriffen?

Wohnung	Nachbarschaft (Umkreis 100-150m)	Quartier
Behaglichkeit Raum Spiegel Offenheit Wärme Licht Freude Funktionalität Sauberkeit Geordnetes Chaos Freiheit Aufwand	Unbekannt Neu Helfen Miteinander Essen Konstant	Zusammenhalt Identität Abgeschlossen Teil eines Ganzen

2. Derzeitige Wohn- und Lebenssituation

2.1 Welche Qualitäten bietet mir:

- meine derzeitige Wohnung
- meine Nachbarschaft (Umkreis von 100- 150m)
- mein Quartier (Bezirk)?

Was liebe ich hier besonders?

- Nähe zum Arbeitsplatz, Erdgeschoßzugänglich, Großes Fenster im Schlafzimmer. Abstellraum, Bad und WC getrennt, Eigene große Küche, Geschirrspüler, Waschmaschine, Badewanne
- K.A.
- Universitätsnähe viele Jugendliche

2.2 Was fehlt mir in

- meiner derzeitige Wohnung
- meiner Nachbarschaft (Umkreis von 100- 150m)
- meinem Quartier (Bezirk)?

Was stört mich hier besonders?

- Lärm (Straße und Müllabfuhr), Nordausrichtung
- Anonymität
- Problem Univiertel -> viele Leute übergeben sich am Bürgersteig

2.3 Wer wohnt in meiner Wohnung?

Ich – aber im Moment nicht regelmäßig

2.4 Wie oft habe ich Gäste zu Besuch?

Wie lange bleiben sie (einige Stunden, einige Tage, einige Wochen)?

2

Wie sieht mein zeitlicher und räumlicher Tagesablauf im Moment an einem typischen Wochentag aus?

Aufstehen –mit Freundin Frühstück - Arbeiten- freunde Treffen- Essen gehen - auf einen Cafe gehen - spazieren gehen- arbeiten – Lesen - fernsehen- schlafen gehen

Variiert von Tag zu Tag ist abhängig von meiner Arbeit und der Meiner Freundin

Wie sieht mein zeitlicher und räumlicher Tagesablauf an einem typischen Wochenende aus?

Total unterschiedlich Wochenende meistens jedes mal anders

Wie sehen die zeitlichen und räumlichen Tagesabläufe meiner Mitbewohner an einem typischen Wochentag und am typischen Wochenende aus?

2.6 In welchem Raum verbringe ich am meisten Zeit?

Wohnzimmer & Arbeitszimmer

2.7 Wie sieht meine Freizeitgestaltung aus?

Welche Räume verwende ich dafür innerhalb und außerhalb meiner Wohnung?

Wenn möglich außerhalb der Wohnung

3. Wohnwünsche

Ich stelle mir vor, dass ich in naher Zukunft in eine andere Wohnung ziehe. Was wünsche ich mir?

3.1 Funktionelles

3.1.1 Wie groß muss meine Wohnung sein? 80 m²
Wie viele und welche Räume brauche ich? 7
Was möchte ich in diesen Räumen machen?

Essen, Kochen, Schlafen, Feiern, ich selbst sein, Musik machen,

3.1.2 Gibt es besondere Wünsche wo und wie zueinander die Räume situiert sein sollen?

Schlafzimmer und Arbeitszimmer in einem, Küche und Wohnzimmer nahe beieinander, Toilette und Bad beieinander,

3.1.3 Soll der Wohnung direkt ein Autoabstellplatz zugewiesen werden oder stört es mich nicht wenn ich auch mal 5 Minuten von Parkplatz zu Wohnung spazieren muss?

Macht mir nichts aus

3.1.4 Wie viele Wohneinheiten sollen sich idealerweise in einem Gebäude befinden?

Wie viele direkte Nachbarn möchte ich haben?

Prizipiell denk ich, dass ein 2 – 4 Parteein Haus optimal ist, umso mehr umso anonym...

3.1.5 Werden die selben Personen in meiner Wohnung wohnen wie bisher?
Wenn nein, was ändert sich?

Vielleicht Familie in Zukunft

3.1.6 Wird / Soll sich mein Tagesablauf in naher Zukunft ändern?

nein

3.1.7 Möchte ich meine Wohnung mieten oder kaufen?

Wie viel bin ich bereit für die Miete/den Kaufpreis meiner Wunschwohnung aufzubringen?

(Miete inkl. BK und HK bzw. Kaufpreis)

Kaufen ¼ des Verdienstes

3.2 Sinne und Gefühle

3.2.1 Möchte ich von der Sonne geweckt werden?
Mag ich direkte Sonneneinstrahlung?

Auf jedenfall

3.2.2 Ich beginne meinen Tag barfuß in der Wohnung, wie fühlt sich der Boden vor dem Bett /im Badezimmer/Küche etc. an?

Boden warm -> Holz, Küche Holz, Bad Teppich

3.2.3 Was möchte ich hören wenn ich das Fenster öffne?

Rauschen des Windes, Blätter, Leute

3.2.4 Was möchte ich sehen wenn ich aus dem Fenster blicke?

Den Horizont, Natur, belebte Architektur

3.2.5 Welche Sinneseindrücke verbinde ich mit meiner zukünftigen

- Wohnung
- Nachbarschaft
- Quartier?

• Freude

• Hilfe

• Identität

3.2.7 Welche Farben und Formen verbinde ich mit meiner Vorstellung von Wohnen?

Klare gerade und funktionale Formen

3.2.8 Welche Bilder sehe ich wenn ich an mein Haus, meine Wohnung denke?

Glas Holz und viel Grün

3.2.9 Oft fühlt man sich auch in einem Hotelzimmer oder einer anderen Wohnung zu Hause was löst in mir ein Heimatgefühl aus?

Bezug zu Österreichischer / Traditioneller Einrichtung

4. Schnelle Fragerunde

Wenn meine Wohnung preisgünstig sein soll, verzichte ich eher auf hochwertige Materialien oder • große Räume

Bedeutet für mich Nachbarschaft eher
Gemeinschaft • oder Anonymität oder nicht wichtig

Brauche ich ein Auto?
ja oder • nein

Braucht mein Auto / Motorrad
Eine Garage oder • einen Stellplatz im Freien?

Wichtiger ist mir
Privater Freibereich oder • Gemeinschaftsgarten/-terrasse
Holz • oder Beton
Urbanität • oder Natur
bunt • oder schwarz/weiß
aufwendig • oder minimalistisch
Aktion • oder Erholung
sesshaft oder • immer unterwegs
traditionell • oder modern (zeitgemäß)
eckig • oder rund
transparent • oder • massiv
funktionell • oder • gemütlich

Welches ist mein liebstes Verkehrsmittel?

Auto oder Motorrad • oder Moped oder
Fahrrad oder meine Füße • oder Bus oder
Straßenbahn oder U-Bahn oder Zug

Ist mir umweltbewusste Energienutzung wichtig?
ja • oder nein

Soll man Holz lackieren?
ja oder • nein

Kann ich mir vorstellen im selben Gebäude zu wohnen und zu arbeiten?
ja • oder nein

Kann ich mir vorstellen in meiner Wohnung zu wohnen und zu arbeiten?
ja • oder nein

Kann ich mir vorstellen in einer Wohngemeinschaft zu leben?
ja • *oder* nein

Was bedeutet Luxus für mich?

Das zu tun was ich tun will

Ist es mir wichtig, dass meine Wohnung meiner Persönlichkeit entspricht?
ja • *oder* nein

Koche ich
gerne selbst • *oder* esse ich oft auswärts/wärme nur auf?

Ist es mir wichtig, dass ich mich mit meinem Wohngebäude identifizieren kann?
ja • *oder* nein wenn ja - in wie fern?

Kann ich mir gemeinschaftlich genutzte Bereiche vorstellen?
ja • *oder* nein wenn ja - welche?

Was ist mein liebstes Möbelstück? Wie sieht es aus?

Mein Bett

Welchen Wohntyp bevorzuge ich?
Einfamilienhaus, freistehend *oder* Einfamilienhaus in
Siedlungsgemeinschaft *oder*
Doppelhaus *oder* Reihenhaus • *oder*
Mehrparteienwohnhaus -> Wenn ja: Wie viele Wohneinheiten sollen sich dort
max. befinden?

In welchem Geschoß bzw. in welchen Geschoßen (bei Wohnen auf mehreren
Ebenen) würde ich gerne wohnen?

1 OG

Für Welche Dinge benötige ich Stauraum?

Staubsauger, Leiter, Gewand, Werkzeug, Camping

5. Statistik

Alter: 23 Jahre

Geschlecht: m w

Familienstand

Alleinstehend

in Partnerschaft

Kinder

wenn ja - wie viele? _____

Beruf / Tätigkeit:

Student, Teleworker

Höchste abgeschlossene Ausbildung:

Volksschule

Hauptschule

Polytechnikum

Berufsbildende Schule ohne Matura

Lehre

AHS

BHS

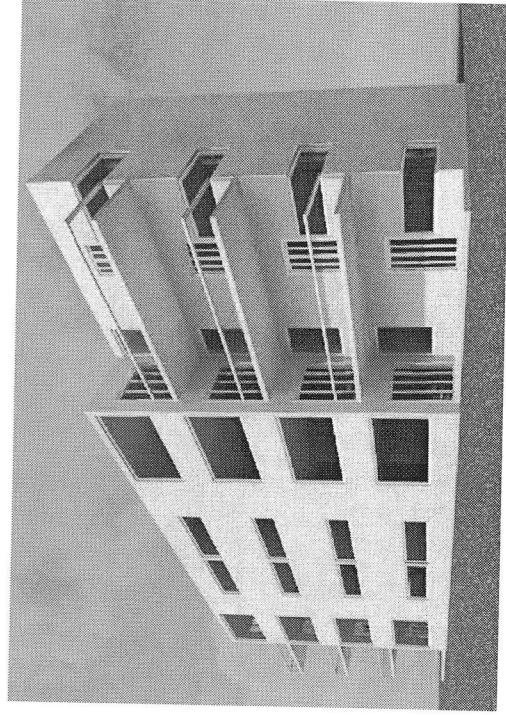
Fachhochschule

Universitätsabschluss Matura im 2. Bildungsweg

Sonstiges: _____



> The SHELTER <
Entwurfsmethode „As Found“



Brainstorming

> The SHELTER <

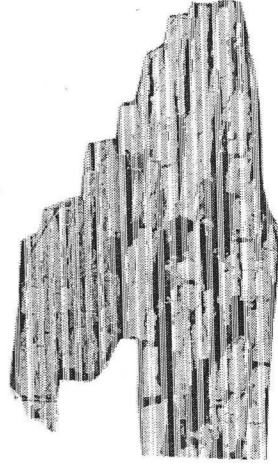
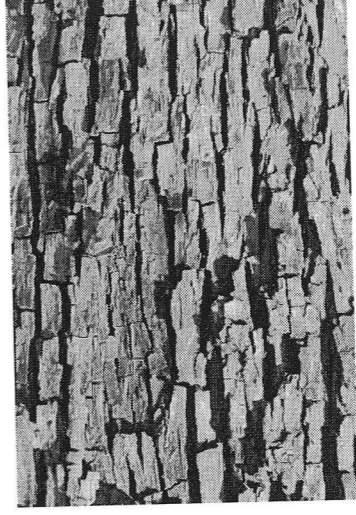
Musik, Lesen, Freunde, Party, Schutz, Stauraum
Sport, Freiheit, Entspannung, Freizeit, Schlafen,
Funktionalität, Sauber, Klein, Praktisch, Freiraum
Konversation, Helligkeit, **Offenheit**, Freundlichkeit
Licht, Leise, Nacht, Unregelmäßig, Abwechslung
Große Fenster, Wärme, Südausrichtung **Arbeiten**

Formfindung

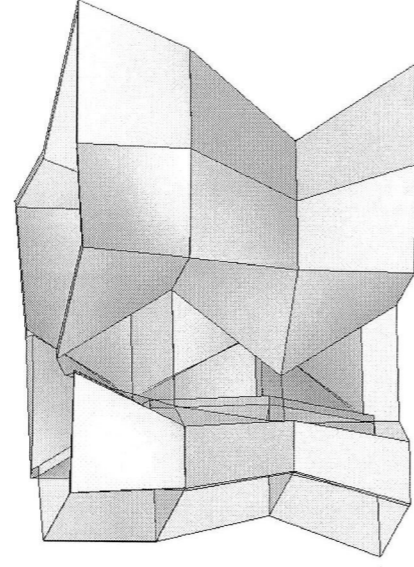
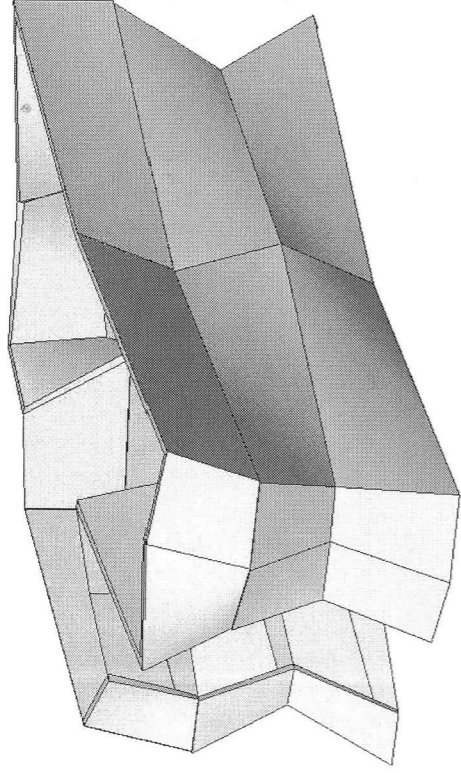
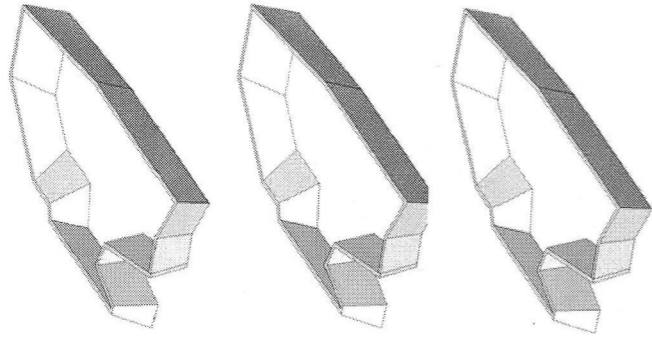
Für mich als Client war es wichtig etwas zu generieren was Wohnen für mich bedeutet. Ich nahm hierfür eine Rinde.

Eine Rinde bietet einen Baum Schutz und besteht aus vielen Schichten, und verändert sich im Laufe der Jahre. Für mich war dies die ideale Form für Wohnen

Ich habe im Stadtpark einen Rinde von einem Baum fotografiert und aus diesem Foto eine Form herausgehoben

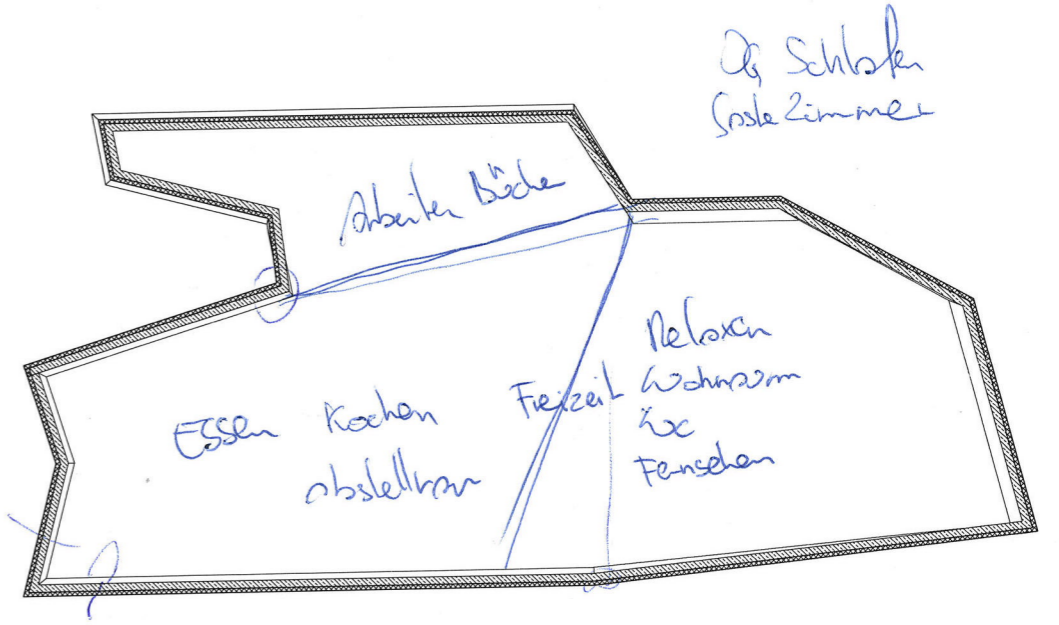


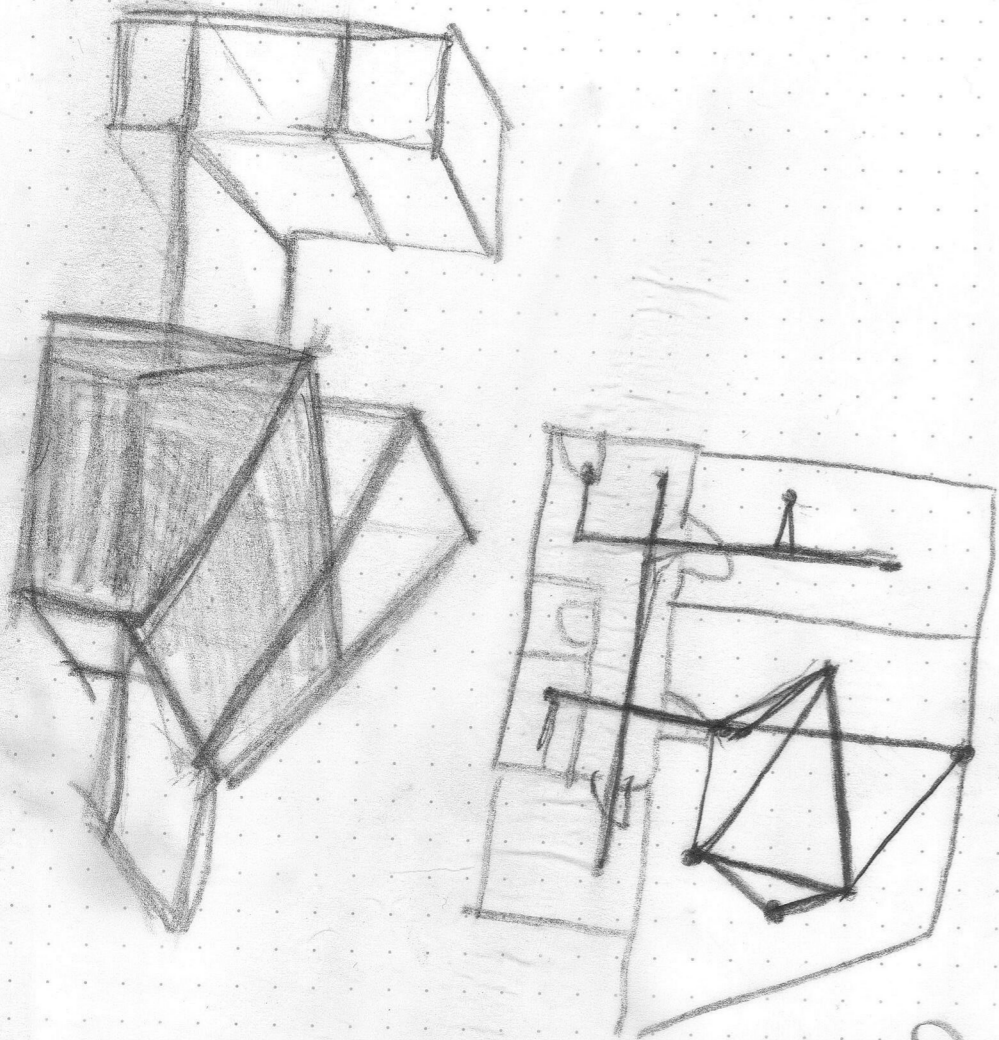
Raum Modell



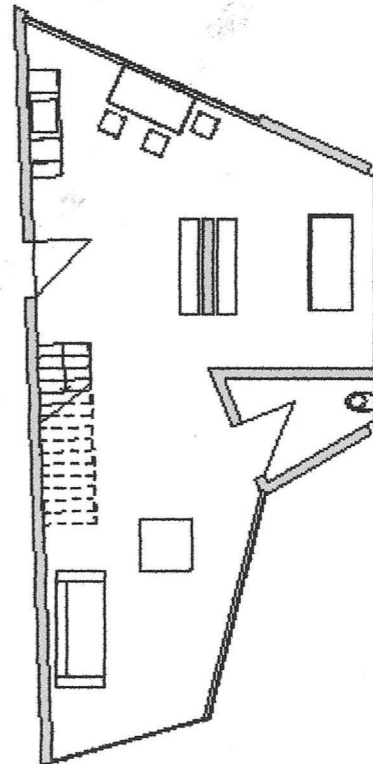
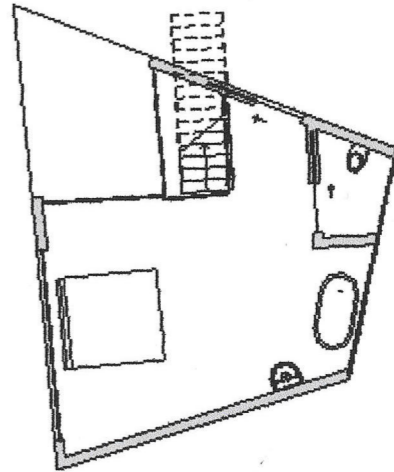
Gründe für die Form :
 abwechslungsreich, Räumliche Qualitäten, gute identification,
 Gründe gegen die Form :
 Unökonomisch, schwer zu standardisieren

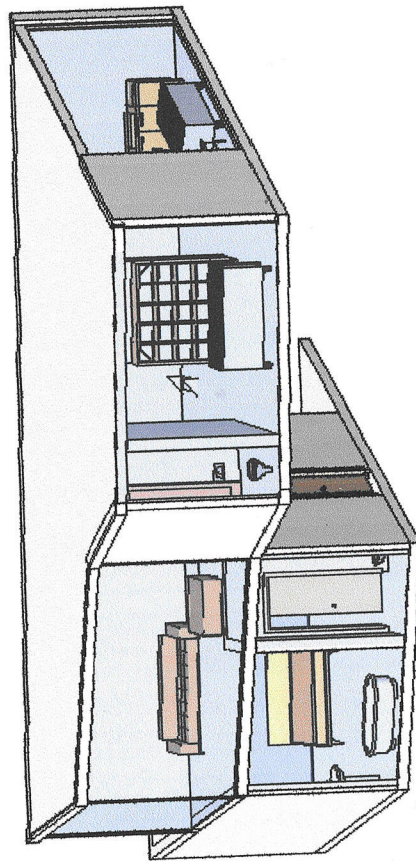
die Rinde : vitigrase Schutz
 Baum ohne Rinde verwundbar
 Rinde ist etwas gewachsenes man kann abkauen in
 Geschichte ablesen
 Gefühl von Sicherheit
 ruhig ausgeglichen, Natur verbunden

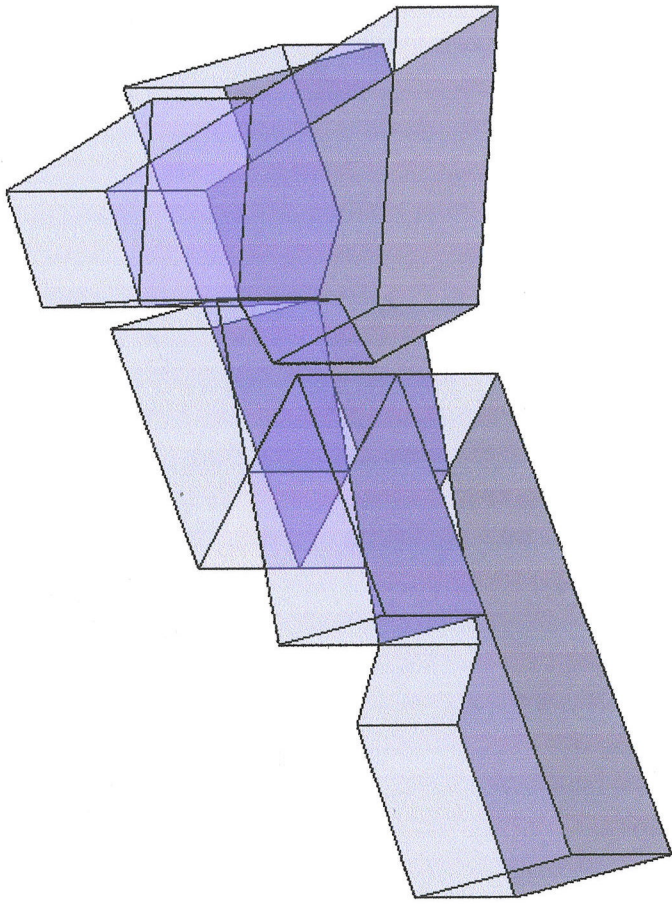


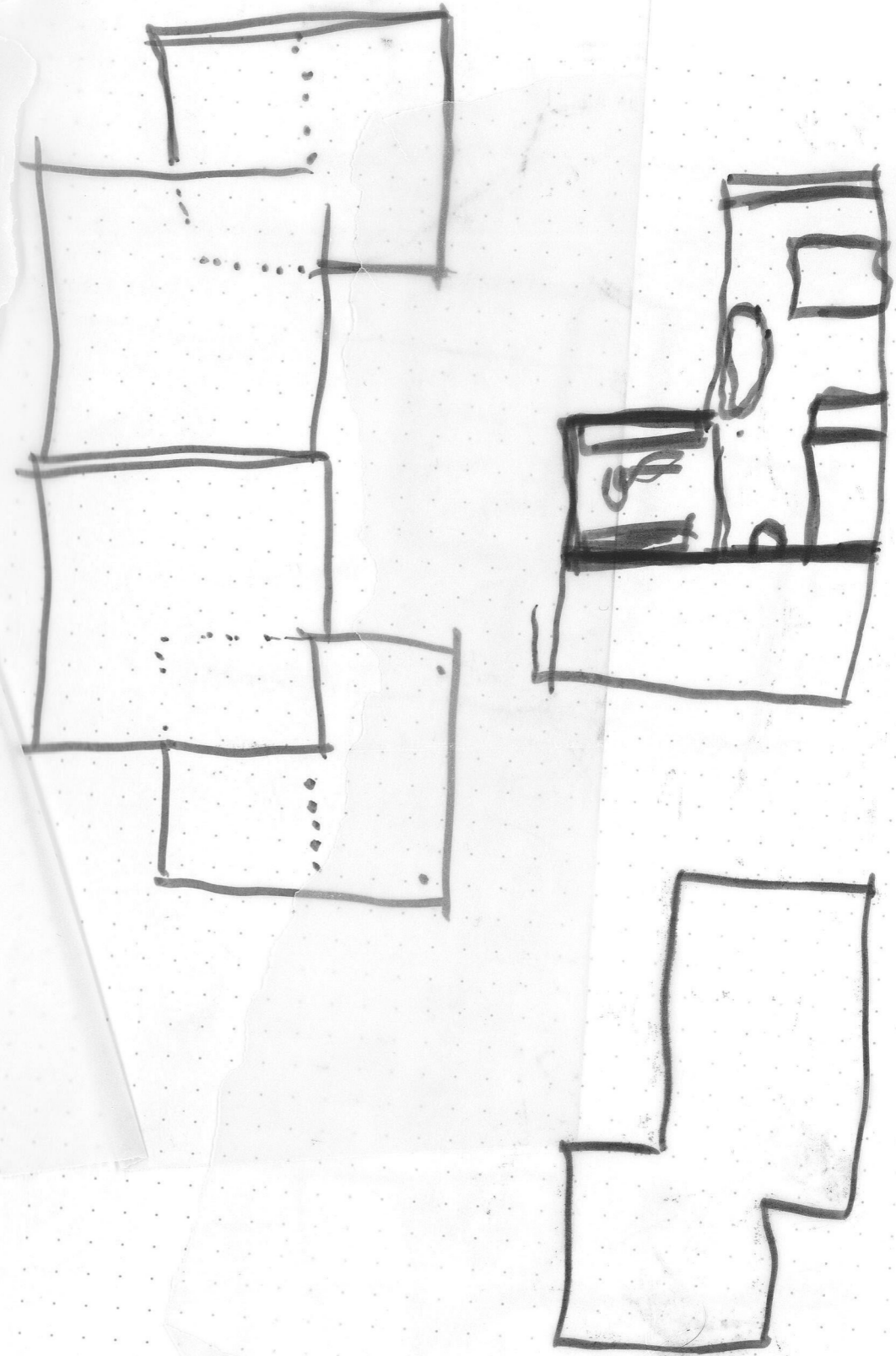


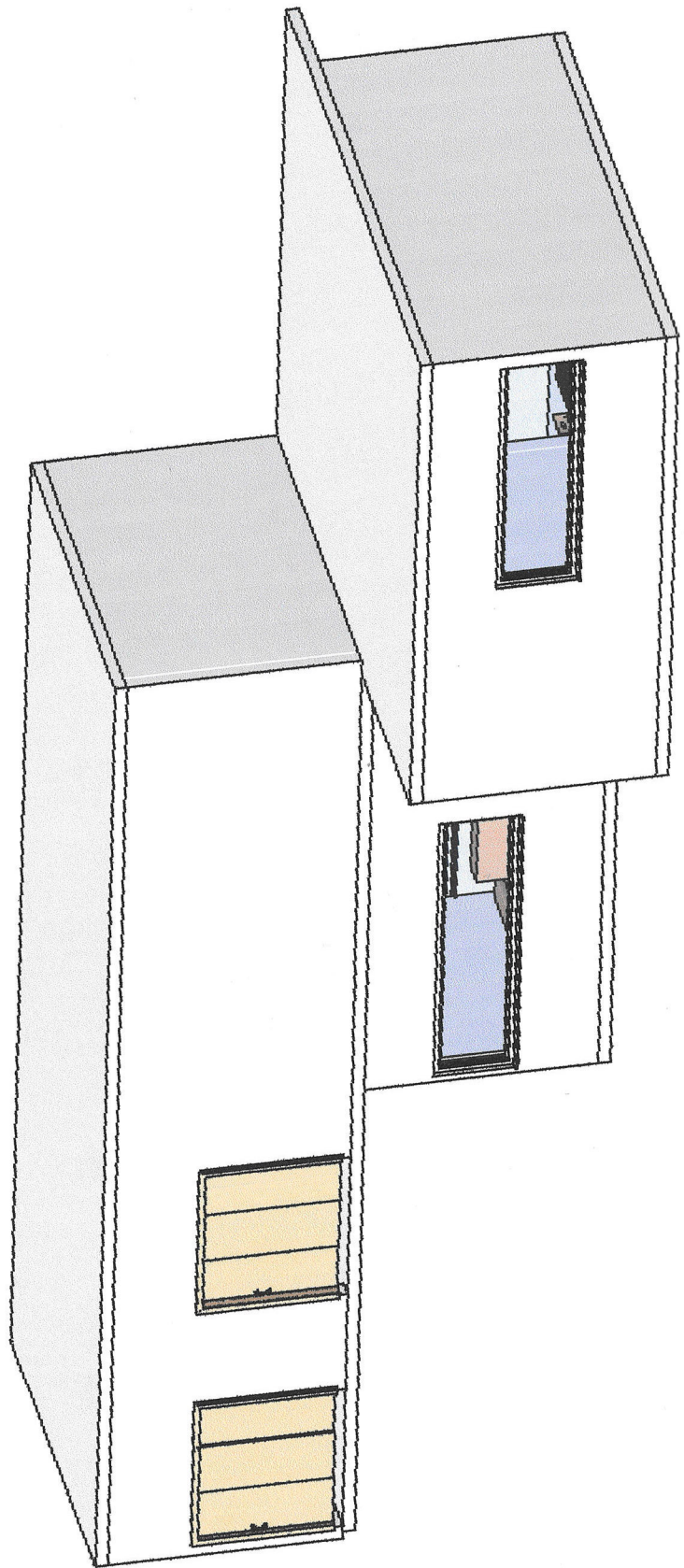
GR Lösung
Wahlraum

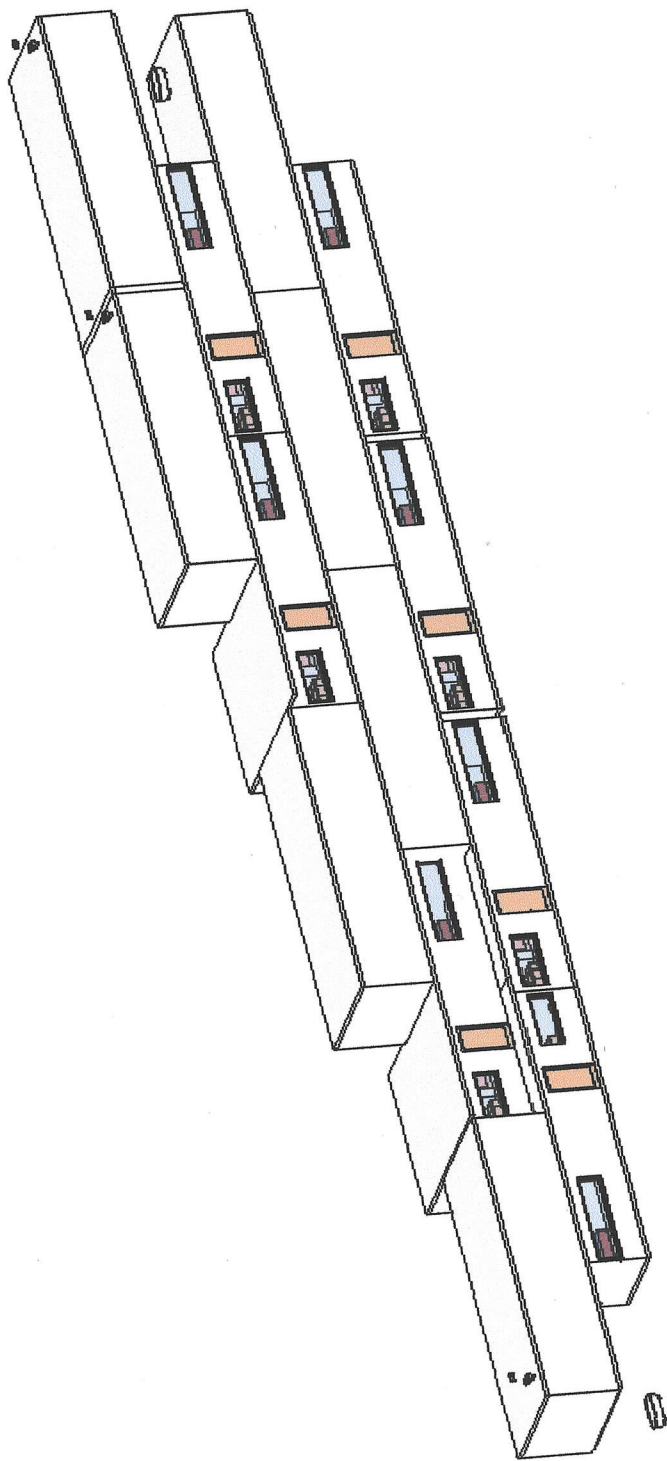


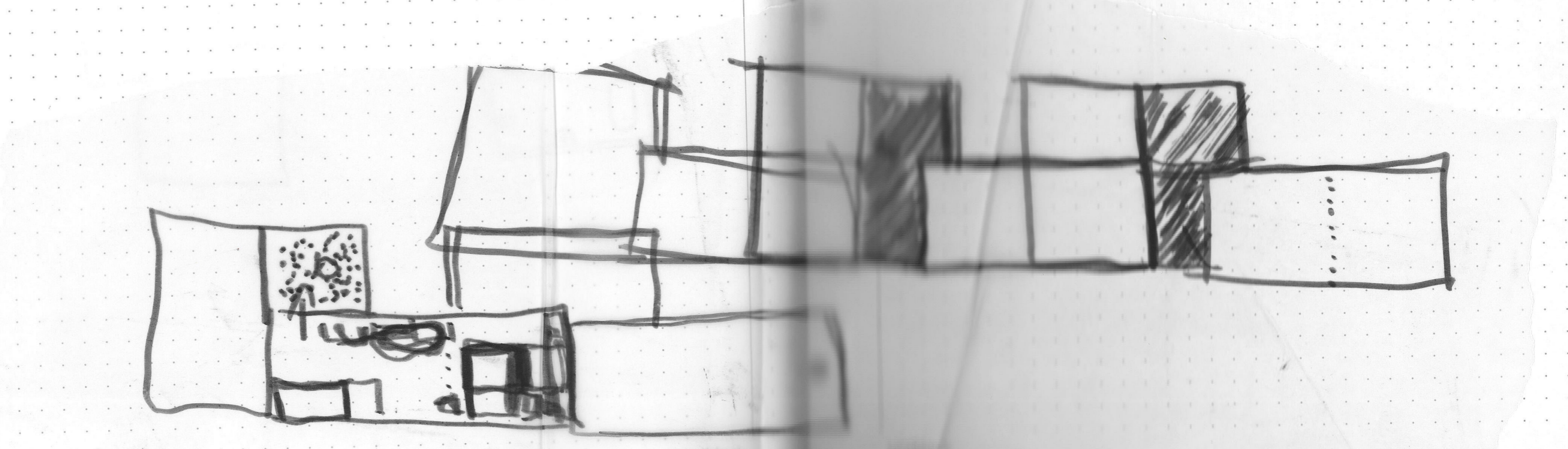
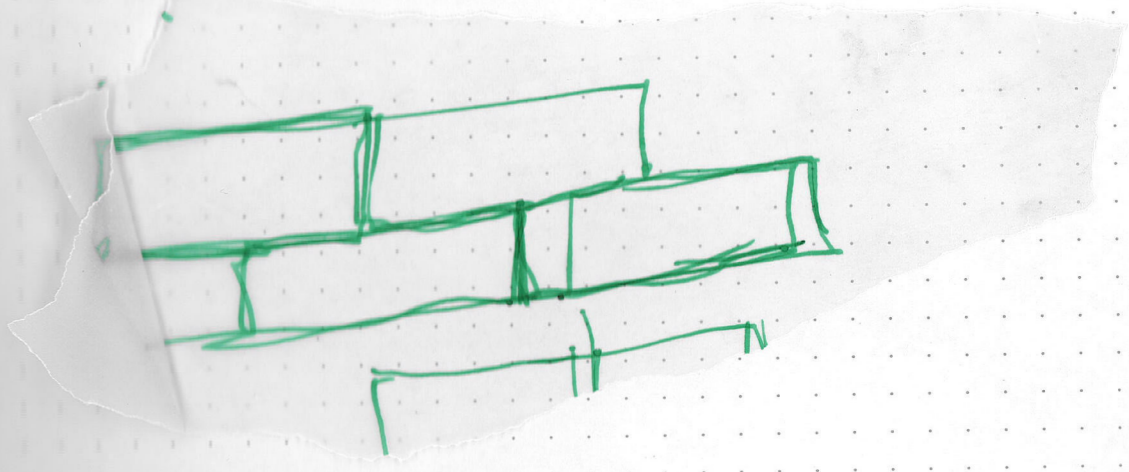
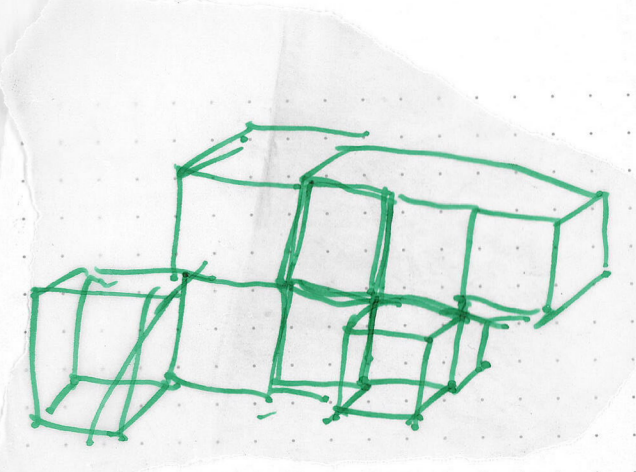
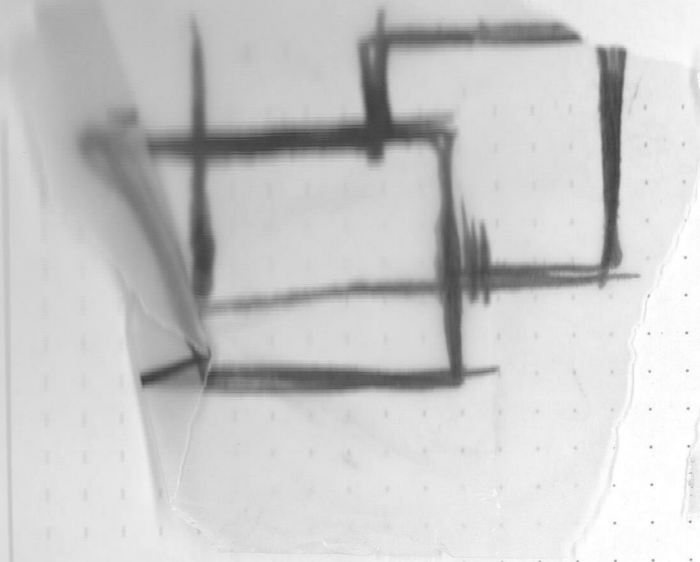
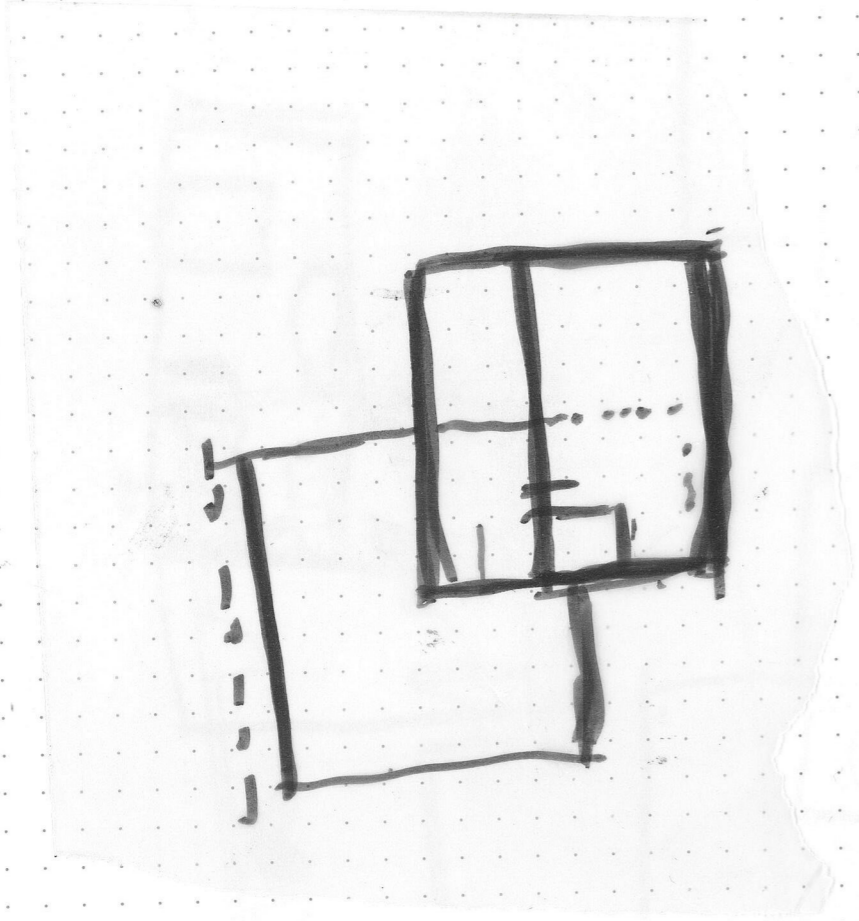


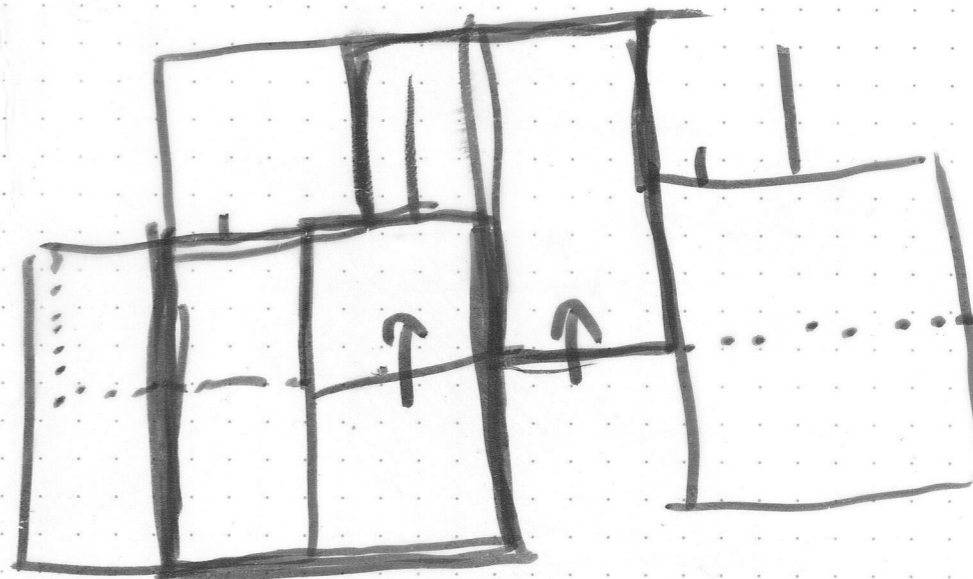
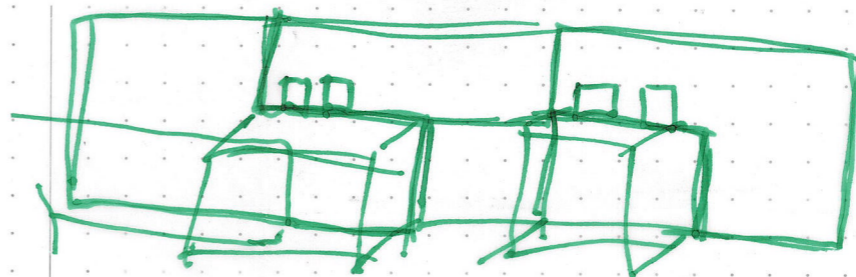
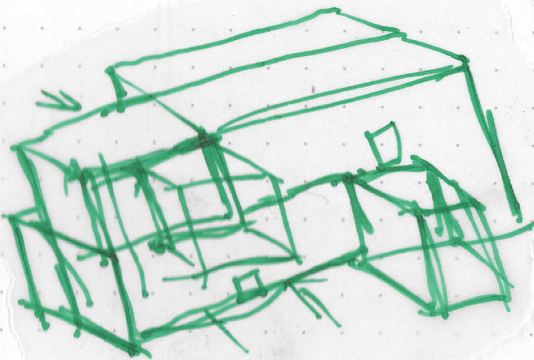
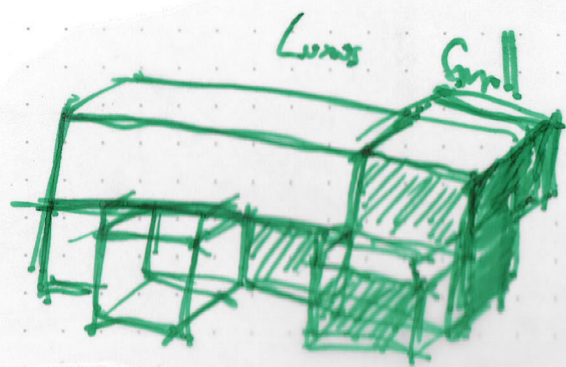




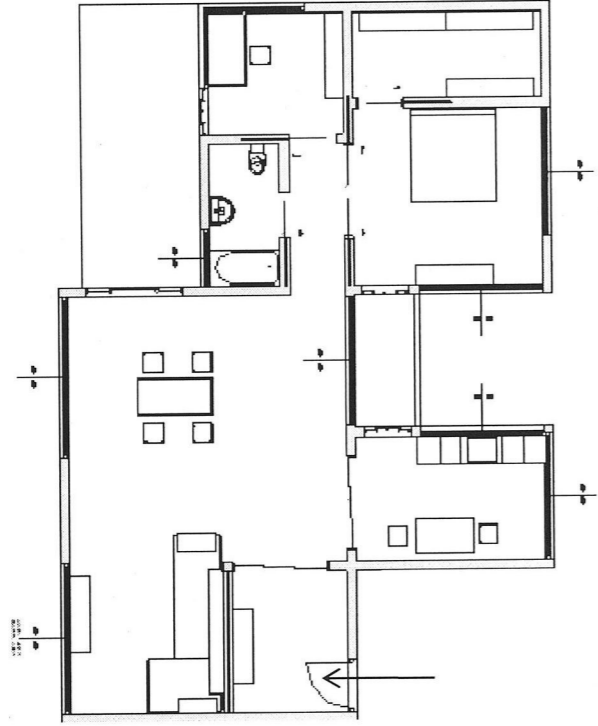
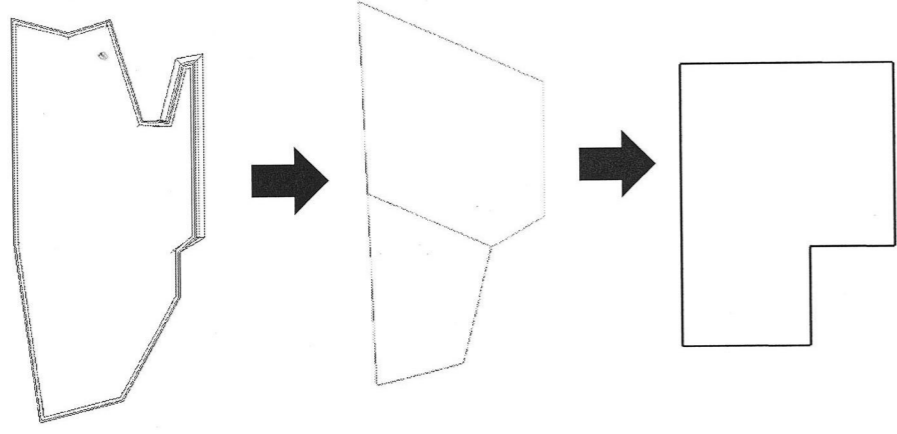








Entwurf



Dublikation

